

Gleich zwei nächtliche Unfälle wegen Trunkenheit am Steuer

Rehlingen/Hemmersdorf. Gleich zwei Verkehrsunfälle mit Trunkenheit am Steuer musste die Dillinger Polizei am Wochenende aufnehmen. So kam es in der Nacht zum Sonntag kurz vor 3 Uhr am Kreisel Schau ins Land in Rehlingen zu einem Unfall, bei dem ein 52-Jähriger wegen nicht angepasster Geschwindigkeit den Kreisel aus Richtung Rehlingen einfach überfuhr.

Wie die Polizei weiter mitteilt, stand der Fahrer unter Alkoholeinfluss. Ein Test habe fast zwei Promille ergeben. Der Fahrer musste seinen Führerschein abgeben, eine Blutentnahme wurde durchgeführt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Ein weiterer Unfall ereignete sich am Samstagabend gegen 23.43 Uhr in der Lothringer Straße in Hemmersdorf. Laut Polizei kam auch hier auf Grund nicht

angepasster Geschwindigkeit ein Autofahrer von der Straße ab, rammte einen auf einem Parkplatz abgestellten Wagen, der wiederum gegen ein anderes geparktes Auto geschleudert wurde. Der Fahrer lenkte sein Auto wieder auf die Straße, prallte jedoch gegen eine Vorgartenmauer, durchbrach diese und eine Hecke und blieb schließlich im Garten des Hauses auf dem Dach liegen.

In dem Auto saßen zwei junge Männer. Einer der beiden wurde eingeklemmt, der andere konnte das Wrack selbst verlassen. Die beiden 21- und 23-jährigen Männer wurden verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert, nachdem der Einklemmte von der Feuerwehr aus dem Auto gerettet worden war. Da beide laut Polizei unter Alkoholeinfluss standen, wurde bei ihnen eine Blutentnahme durchgeführt. *red*



Unfall in Hemmersdorf in der Nacht zum Sonntag: Zwei Verletzte und drei beschädigte Fahrzeuge lautete die Bilanz. FOTO: ROLF RUPPENTHAL